

Prämie. Thlr.	E m p f ä n g e r.	
20	Johann Gottlob Venus, Schönfärber in Wolkstein,	wegen Verbesserung der Indigothäfen. Nach §. 17 c. Eisenguß und Eisen-Waaren-Artikel betreffend.
500	D. Ludw. Friedrich Bauer, jetzt in Dresden,	wegen Verbesserung des Stahl- und Eisen-Gusses.
50	Friedrich August Vár, Mechanicus daselbst,	wegen der schweisbaren Verbindung des Gußstahls mit Eisen.
50	Ebenderfelde,	wegen Erfindung einer Maschine zum Hauten der Zähne in die Sägeblätter.
100	Carl Andreas Ebicht, Wächsenmacher zu Deberan,	wegen Erfindung einer Ziehbank für Pistolen- und Büchsen-Läufe.
50	Johann Christian Fischer, Waffenschmied in Plauen im Weizthale,	wegen Fertigung von besondern Schmiedearbeiten.
100	Johann Gottfried Dehmchen, Brauer in Döbeln,	Nach §. 18. wegen Ersparniß an Feuerungsmateriale. wegen der bei seinem Brauwerk in einem 6jährigen Zeitraum angebrachten Ersparniß von 900 Klaftern Holz.
200	Gebrüder Hauslein, in Geyer,	wegen Anwendung der Doerffeurung bei ihrem Arsenik-, Schwefel- und Vitriol-Werke.
50	Johann Georg Müller, Bäcker auf dem Feldschlößchen bei Dresden,	wegen der in seinem Backhause mit Erfolg eingeführten Steinkohlenfeuerung.
50	Carl August Stiebner, Posamentier zu Thum,	
50	Pfaff und Söhne, Kattunfabrikanten in Chemnitz,	
50	Christian August Otto, Buchbindermeister in Dresden,	nach —